



**Liebe Freund\*innen und Interessierte, liebe Kirchengemeindemitglieder,**

hier unsere heutigen Themen im Schnelleinstieg:

**1. Textbausteine für Gemeindebriefe: Gemeinschaftsquartier**

Seit September stehen die zu betreuenden Schulen in den Gemeinden fest. Das heißt, die Suche nach Quartiermeister\*innen kann beginnen. Im Anhang des Infobriefes finden Sie dafür zwei Textbausteine, welche gerne von den Gemeindebriefredaktionen verwendet werden dürfen. [\[>>\]](#)

**2. Aufruf: PQ-Beauftragte gesucht!**

Die Schulungen für die PQ-Beauftragten finden am 1., 2. und 3. November statt. [\[>>\]](#)

**3. Stand der Vorbereitungen für den Abend der Begegnung am 24. Mai 2017**

Die Informationsabende zum Abend der Begegnung am Mittwoch des Kirchentages haben stattgefunden. In einigen Kirchenkreisen ist man hinsichtlich der Planung der Stände schon sehr weit, in einigen eher noch zurückhaltend. Für alle, die sich auf dem Abend der Begegnung präsentieren wollen, können die Erkenntnisse aus den Abenden hilfreich sein. [\[>>\]](#)

**4. KirchentagsSonntag am 12. Februar 2017**

Auch im kommenden Jahr wird es wieder einen KirchentagsSonntag geben. Dieser wird eine wichtige Station auf dem Weg zum Kirchentag sein. Kirchengemeinden der EKBO sind eingeladen, ihren Gottesdienst als Gottesdienst zum KirchentagsSonntag zu feiern, Begeisterung für die Gastgeberschaft zu wecken und den Termin zur Mobilisierung zu nutzen. [\[>>\]](#)

**5. Präsenz auf Weihnachtsmärkten**

Ihre Gemeinde plant einen Weihnachtsmarkt-Stand? Bei Plätzchenduft und mit einem Becher Glühwein in der Hand lassen sich sicherlich noch einige Menschen für Ihre Kirchentagsanliegen mobilisieren – sei es die Betreuung von Gemeinschaftsquartieren oder Unterstützung beim Abend der Begegnung. [\[>>\]](#)

**6. Festgottesdienst in Wittenberg – Austeilende gesucht!**

Der Festgottesdienst findet am 28. Mai 2017 statt. Zu diesem besonderen Gottesdienst kommen Teilnehmer\*innen vom Kirchentag in Berlin, von den Kirchentagen auf dem Weg in Mitteldeutschland und Menschen, die sich aus vielen Richtungen auf den Weg begeben. Gesucht werden noch Pfarrer\*innen und Liturg\*innen, die das Abendmahl auf der Festwiese austeilten. [\[>>\]](#)

**7. Publikationen: AKD-Arbeitshilfe und Martin-Luther-Spiel**

Unsere AKD-Publikation erfreut sich großer Beliebtheit und findet reißenden Absatz. Neu vorstellen wollen wir Ihnen ein unterhaltsames und lehrreiches Spiel zu Martin Luther. Es vermittelt spielerisch Wissenswertes aus der Zeit der Reformation und dem Wirken Martin Luthers. [\[>>\]](#)

**8. EKBO-KirchentagsPicknick 2016: Wir sagen Danke! [\[>>\]](#)**

### **1. Textbausteine für Gemeindebriefe: Gemeinschaftsquartier (GQ)**

Seit September stehen die zu betreuenden Schulen in den Gemeinden fest. Das heißt, die Suche nach Quartiermeister\*innen kann beginnen. Um die Gemeindebeauftragten in dieser Arbeit zu unterstützen, empfehlen wir, auch im Gemeindebrief Werbung für dieses Ehrenamt zu machen. Im Anhang des Infobriefes finden Sie dafür zwei Textbausteine, welche gerne von den Gemeindebriefredaktionen verwendet werden dürfen. Es handelt sich um einen Informationstext und ein Interview, um den unterschiedlichen Formaten der Gemeindebriefe gerecht zu werden.

Im Anhang finden Sie zudem ein Handout, indem Sie detaillierte Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Gemeinschaftsquartier finden.

### **2. Aufruf: PQ-Beauftragte gesucht!**

Alle Gemeinden im Quartierbereich des Kirchentages waren bis zum 13. September aufgerufen, eine\*n PQ-Beauftragte\*n (Privatquartierbeauftragte\*n) zu benennen. Die meisten Gemeinden sind dem bereits nachgekommen. **Wir bitten alle, die dies noch nicht getan haben, diesen wichtigen Posten schnellstmöglich zu besetzen!** Bitte verwenden Sie für die Benennung ausschließlich das ausfüllbare pdf-Dokument („Rückmeldebogen Sommerbrief“), das alle Gemeindebeauftragten bekommen haben. Es steht unter [www.kirchentag.de/gemeindebeauftragte](http://www.kirchentag.de/gemeindebeauftragte) zum Download bereit.

Die PQ-Beauftragten verantworten in den Gemeinden im Quartierbereich in Berlin und Potsdam die Suche nach Privatquartieren. 15.000 Betten in ganz Berlin und Potsdam sollen es werden.

Alle PQ-Beauftragten werden eine Schulung (drei Termine zur Auswahl) und ein umfassendes Handbuch erhalten. Die PQ-Schulungen finden statt am:

- **1. November um 19.00 Uhr** in der Hoffnungskirche in Tegel
- **2. November um 19.00 Uhr** im Gemeindesaal Zehlendorf
- **3. November, 19.00 Uhr** in der Offenbarungskirche in Boxhagen-Stralau.

Dort werden Fragen beantwortet wie: Was sind meine Aufgaben als Privatquartier-Beauftragte\*r? Wann geht die Suche los? Was kommt auf mich zu?

Selbst, wenn Sie sich zunächst nur für die Aufgabe des\*der PQ-Beauftragten interessieren, kommen Sie gerne zu einem dieser Info-Abende! Schön, wenn Sie sich bereiterklären, als PQ-Beauftragte\*r die Gastgeberschaft beim Kirchentag konkret werden zu lassen. Für alle Fragen zum Thema und zu den Info-Abenden steht Ihnen in der Geschäftsstelle des Kirchentages Linda Mummer zur Verfügung (030-400339-223; [l.mummer@kirchentag.de](mailto:l.mummer@kirchentag.de)).

### **3. Stand der Vorbereitungen für den Abend der Begegnung am 24. Mai 2017**

Die Informationsabende zum Abend der Begegnung am Mittwoch des Kirchentages haben stattgefunden. In Wittstock, Prenzlau, Fürstenwalde, Potsdam und Berlin traf das Team aus Geschäftsstelle und Landeskirche auf reges Interesse. Neben dem Austausch zu bereits sehr konkreten Plänen zu Verpflegungsangeboten und Mitmachaktionen war auch Zeit für Fragen der Organisation und konkrete Bedenken zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben. Besonders die Sprengel Potsdam und Görlitz sind bei den Planungen der Stände schon sehr weit. Im Sprengel Berlin ist man eher noch zurückhaltend, da auch die Aufgaben in der Quartierbetreuung umfänglich sind.

Hier die wichtigsten Erkenntnisse aus den Infoabenden in der Landeskirche:

- Ein gemeinsames Konzept für Ideen und Gestaltung auf Kirchenkreisebene erweist sich als sehr sinnvoll (Bitte melden über die Kirchenkreisbeauftragten für den Kirchentag).
- Weitere Informationsabende auf Kirchenkreisebene sind hilfreich. Diese können durch die Gemeinde- und Kirchenkreisbeauftragten für den Kirchentag organisiert werden.
- Beziehen Sie auch ökumenische und internationale Gemeinden, Organisationen und Vereine in der Nachbarschaft mit ein.
- Nutzen Sie das an Logistik und Organisation, was in der Gemeinde bereits vorhanden ist, beispielsweise zu Gemeindefesten, Freizeiten und Weihnachtsmärkten.
- Denken Sie an die regionalen Besonderheiten Ihrer Region, die Gäste aus aller Welt interessieren könnten (z.B.: sorbischer Trachtenumzug, Spreewaldbootstour, Brandenburger

Apfel- oder Rhabarberschorle, Schmalzbrote mit Gurke, Currywurst, Pellkartoffeln mit Quark und Leinöl, Äpfel und Apfelmost ...)

- Melden Sie bis **zum 15. Dezember 2016** einen AdB-Stand an, auch wenn vorerst nur der Name der Gruppe, ein ungefähres Angebot und eine ungefähre Standgröße feststehen.
- Ansprechpartner\*innen in AdB-Fragen sind Ihre Kirchenkreisbeauftragten für den Kirchentag und in der Kirchentagsgeschäftsstelle Nina Reichmann und Leonie Andretzky (030-400339-155 und -156, [n.reichmann@kirchentag.de](mailto:n.reichmann@kirchentag.de), [l.andretzky@kirchentag.de](mailto:l.andretzky@kirchentag.de)).

#### **4. KirchentagsSonntag am 12. Februar 2017**

Am 12. Februar 2017 wird es wieder einen KirchentagsSonntag geben. Er wird eine wichtige Station auf dem Weg zum Kirchentag sein, der dann nur noch gut drei Monate entfernt ist. Viele Gemeinden sind an diesem Sonntag eingeladen, ihren Gottesdienst als Gottesdienst zum KirchentagsSonntag zu feiern. So wird das „Durchführungsjahr“ eingeläutet und die Gemeinden in der EKBO können Begeisterung für die Gastgeberschaft wecken und den Termin zur Mobilisierung nutzen.

**Wir bitten Sie: Informieren Sie die Gemeinden und Pfarrer\*innen über den KirchentagsSonntag, damit diese genügend Zeit zum Planen haben. Machen Sie Werbung dafür, dass die Gemeinden am 12. Februar 2017 ihren Sonntagsgottesdienst als KirchentagsSonntag feiern. Regen Sie auch für den KirchentagsSonntag viele Kooperationen (mit katholischen Nachbargemeinden, Tandempartnern, Initiativen, Vereinen etc.) an.**

Das Materialheft wird Ende November/Anfang Dezember als PDF auf [www.kirchentag.de/sonntag](http://www.kirchentag.de/sonntag) erscheinen und per E-Mail an die Gemeinden versendet, Predigttext ist die Losung aus 1. Mose 16.

Die Gemeinden sind gebeten, ihren Namen bzw. den Namen der Kirche, Ort und Zeit des Gottesdienstes zum KirchentagsSonntag, Liturg\*in und Prediger\*in an [kirchentag@ekbo.de](mailto:kirchentag@ekbo.de) zu senden. Die Gottesdienste zum KirchentagsSonntag werden dann zentral aufgelistet und veröffentlicht. Zusätzlich können Gemeinden gerne ein Bild ihrer Gemeinde und einige kurze Sätze über ihre Gemeinde mitsenden. Diese werden dann vorab mit herzlicher Einladung zum KirchentagsSonntag auf den Facebookseiten von Kirchentag und EKBO veröffentlicht.

**Einsendeschluss ist der 9. Januar 2017.** Mehr Informationen finden Sie unter [www.kirchentag2017-ekbo.de/kirchentagssonntag.html](http://www.kirchentag2017-ekbo.de/kirchentagssonntag.html).

#### **5. Präsenz auf Weihnachtsmärkten**

Ihre Gemeinde plant einen Weihnachtsmarkt-Stand? Laden Sie dazu doch auch Ihre Gemeindebeauftragten oder Ihre\*n Kirchentagsbeauftragte\*n des Kirchenkreises ein!

Bei Plätzchenduft und mit einem Becher Glühwein in der Hand, lassen sich sicherlich noch einige Menschen für Ihre Kirchentagsanliegen mobilisieren – sei es die Betreuung von Gemeinschaftsquartieren oder Unterstützung beim Abend der Begegnung. Gerne können Sie sich dazu Werbematerial zuschicken lassen, wenden Sie sich dafür an [marketing@kirchentag.de](mailto:marketing@kirchentag.de).

Wir würden uns außerdem freuen, wenn Sie uns Ihre Pläne mitteilen. Schreiben Sie uns gern eine E-Mail an [kirchentag@ekbo.de](mailto:kirchentag@ekbo.de) und verraten Sie uns, auf welchem Weihnachtsmarkt Sie anzutreffen sind. Vielleicht bekommen Sie dann sogar Besuch von uns und den Mitarbeiter\*innen des Kirchentags.

#### **6. Festgottesdienst in Wittenberg – Austeilende gesucht!**

Für die Austeilung des Abendmahls auf der Festwiese werden noch Mitwirkende gesucht: Gestalten Sie diesen großen Gemeindegottesdienst mit: als Liturg\*in, als Pfarrer\*in mit jeweils sechs bis acht Austeilenden aus Ihrer Gemeinde. Der Festgottesdienst findet am 28. Mai 2017 statt. Zu diesem besonderen Gottesdienst kommen Teilnehmer\*innen vom Kirchentag in Berlin, von den Kirchentagen auf dem Weg in Mitteldeutschland und Menschen, die sich aus vielen Richtungen auf den Weg begeben. „Von Angesicht zu Angesicht“ (1. Korinther 13,12) – unter dieser Überschrift, anknüpfend an die Losung des Kirchentages, feiert die Festgemeinde gemeinsam Abendmahl, singt Lieder und hört Posaunenchoräle an diesem symbolischen Ursprungsort der Reformation. **Vorbereitungstreffen für die Mitwirkung am Abendmahl sind im April 2017 geplant.** Die Anmeldung

erfolgt ab Herbst 2016 an Wolfgang Nebel (03491-6434-647, [w.nebel@r2017.org](mailto:w.nebel@r2017.org)),  
Vorabregistrierungen sind per E-Mail möglich.

### 7. Publikationen: AKD-Arbeitshilfe und Martin-Luther-Spiel

Unsere AKD-Publikation erfreut sich großer Beliebtheit und findet reißenden Absatz. Falls Sie noch Exemplare benötigen, können Sie diese gern bei uns bestellen (natürlich kostenlos über [kirchentag@ekbo.de](mailto:kirchentag@ekbo.de)).

Von einem langjährigen Partner des Spielmarktes (Amt für kirchliche Dienste) aus Ungarn möchten wir Ihnen ein unterhaltsames und lehrreiches Spiel zu Martin Luther vorstellen. Das Spiel ist sehr schön gestaltet und professionell produziert und vermittelt spielerisch Wissenswertes aus der Zeit der Reformation und dem Wirken Martin Luthers. Gut einsetzbar ist das Spiel im Religions- oder Konfirmand\*innen-Unterricht und auch in der Gemeindefarbeit. Im Anhang finden Sie eine pdf-Datei mit weiteren Informationen zum Spiel.

### 8. KirchentagsPicknick 2016: Wir sagen Danke!

Wir sind sehr dankbar für den wunderschönen Tag, das Zusammensein, das Kennenlernen, die guten Gespräche, das leckere Essen ... Danke, dass Sie dazu beigetragen haben. Und wir hatten echt Glück mit dem Wetter! Für das Nacherleben dieses Tages und um noch einmal einen atmosphärischen Eindruck zu bekommen, schauen Sie sich doch den kurzen Film an: <https://www.youtube.com/watch?v=DJX-ly4xEx0>. Wir hoffen, die Zeit war auch für Sie wertvoll und Sie haben brauchbare Informationen für die Vorbereitung Ihres Kirchentages bekommen und konnten Partner\*innen finden. Denken Sie für die weitere Suche nach Tandem-Partner\*innen auch an die Suche-Biete-Plattform auf unserer Website [www.gemeinsam-ekbo.de](http://www.gemeinsam-ekbo.de). Und wenn Sie schon ein Tandem gefunden haben, freuen wir uns, wenn Sie uns das mitteilen. Wenn Sie Fragen haben bezüglich des Kirchentages und wir Sie unterstützen können, melden Sie sich gerne bei uns.

Ganz im Sinne dessen, was die Kirchentagspräsidentin in der Schlussandacht beim Picknick gesagt hat: **Der Same ist gesät – auf dass er bis zum Kirchentag aufgehe und wachse!**

P.S.: Weil es so schön war: Im nächsten Jahr wird es wieder ein EKBO-Picknick geben. ☺

Herzliche Grüße,

Ihre Arlett Rumpff und Clemens W. Bethge

<u>Beauftragte für den Kirchentag</u>	<u>Büro-Assistenz</u>	EKBO
Arlett Rumpff <a href="mailto:a.rumpff@ekbo.de">a.rumpff@ekbo.de</a>	Berenike Schaak <a href="mailto:b.schaak@ekbo.de">b.schaak@ekbo.de</a>	Georgenkirchstr. 69 10249 Berlin
Clemens W. Bethge <a href="mailto:c.bethge@ekbo.de">c.bethge@ekbo.de</a>	Peggy Strahl <a href="mailto:p.strahl@ekbo.de">p.strahl@ekbo.de</a>	030-24344-350 030-24344-345